

Gemeinde Möser  
Sitzung des Ortschaftsrates Möser

**Protokoll**  
**des Ortschaftsrates Möser vom 09.09.2015**  
**im/ in Bürgerzentrum der Gemeinde Möser, Rudolf-Breitscheid-Weg 24**

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:32 Uhr

**Anwesend:**

**Vorsitzende/r**

Herr Michael Bremer

**Mitglieder**

Herr Herbert Bruchmüller  
Herr Peter Hammer  
Herr Dr. Michael Krause  
Herr Hermann Lünsmann  
Herr Maik Mory  
Frau Sabine Roszczka  
Herr Dr. Thomas Trantzschel

**Abwesend:**

**Mitglieder**

Herr Lutz Nordmann  
Herr Gerhard Ritz

<b>TOP 1</b>	<b>Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit</b>
--------------	--

Der Ortsbürgermeister, Herr Bremer eröffnete um 19:03 Uhr die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Ratsmitglieder sowie interessierte Bürger.

**Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt aber die Beschlussfähigkeit mit 5/10 ist nicht gegeben. Gem. § 55 Abs. 1 Satz 1 KVG LSA ist die Beschlussfähigkeit gegeben, wenn die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist.**

<b>TOP 2</b>	<b>Änderungsanträge zur Tagesordnung; Feststellung der Tagesordnung</b>
--------------	---

- die TOP 8; 15 und 17 wurden herausgenommen
- TOP 9 soll zur Beratung als TOP mit auf die nächste Ortschaftsratsitzung
- zum TOP 10 gibt es eine geänderte Beschlussvorlage
- Herr Hammer wird zum TOP 11 informieren

**Dem Änderungsantrag von Herrn Bremer wurde stattgegeben.**

<b>TOP 3</b>	<b>Anfragen an Ortsbürgermeister / Ortschaftsrat</b>
--------------	--

Herr Thun informiert, dass bei Starkregen in der Thälmannstr. 15, bei der SKS, die Straße unter Wasser steht.

**19:10 Uhr Eintreffen von Frau Roszczka, somit ist die Beschlussfähigkeit mit 6/10 gegeben.**

In kürzester Zeit entsteht ein See, beim letzten Mal mit einer Höhe von ca. 20 cm Regenwasser. Das Wasser kommt vom Parkplatz der Schule, fließt direkt auf die Straße, funktioniert die Entwässerung nicht?

Viel Wasser floss auch auf sein und des Nachbarn Grundstück, in seinem Schuppen stand das Wasser bis zu 10 cm hoch. Bilder leitete Herr Lünsmann bereits an Herrn Gent weiter. Das Bauamt überprüft vor Ort die Oberflächenentwässerung hinter der Wiese. Das Ergebnis bleibt abzuwarten.

Herr Naumann fragt nach, ob sich aus den durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen im Krokusweg (Spielstraße), die weit über der zulässigen Geschwindigkeit lagen, noch weitere Schritte eingeleitet werden? Gibt es die Möglichkeit, vermehrte Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen oder eine Geschwindigkeitstafel aufzustellen?

Geschwindigkeitstafeln zeigen erst die Geschwindigkeit ab 30 km/h an und für die Geschwindigkeitskontrollen ist die Polizei zuständig. Geschwindigkeitshügel in einer Spielstraße einzubauen ist nicht zulässig, da hier bereits Schrittgeschwindigkeit vorgeschrieben ist.

Herr Köppe teilt seine Freude mit, dass die Unfallquelle in der Feldstraße am Netto beseitigt wurde, in dem der Bordstein abgesenkt und somit eine behindertengerechte Zuwegung möglich ist.

**19:28 Uhr Eintreffen von Herrn Mory, somit ist die Beschlussfähigkeit 7/10 gegeben.**

<b>TOP 4</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift vom 10.06.2015/öffentlicher Teil</b>
--------------	---

Herr Lünsmann informiert, dass das erwähnte Problem im TOP 5, der Niederschlagsentwässerung im Grasweg, gelöst wurde.

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 10.06.2015 öffentlicher Teil wurde in vorliegender Form – mit 6 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung – bestätigt.

<b>TOP 5</b>	<b>Informationen des Ortsbürgermeisters</b>
--------------	---

Ortsbürgermeister, Herr Bremer informiert:

- laut Einwohnerstatistik liegt Möser Ende August/Anfang September bei 2694 Einwohner
- die Bertelsmann Stiftung hat bis zum Jahr 2030 für die Gemeinde Möser einen Verlust zwischen 50 und 100 Einwohnern festgestellt, lediglich der Altersdurchschnitt wird steigen

<b>TOP 6</b>	<b>Umbenennung von Straßennamen, Ortschaft Schermen Vorlage: BV/2015/054</b>
--------------	--

Herr Lünsmann teilt mit, dass der Ortschaftsrat Schermen die Umbenennung der Straßennamen abgelehnt hat. Somit sollte der Ortschaftsrat Möser sich dieser Meinung anschließen und die Entscheidung an den Gemeinderat übergeben. Herr Hammer schließt sich dem an.

Herr Krause berichtet, dass er und die Firma Wermuth dieselbe Hausnummer haben und sie regelmäßig die Post von dem anderen bekommen. Sein Vorschlag ist es, die Hausnummern zu ändern, damit die Zuordnung von Rettungsdienste und Post eindeutig ist.

Herr Mory machte sich auf den Weg und befragte die Anwohner der betroffenen Straße und fand heraus, dass die Anwohner ihren alten Straßennamen behalten möchten. Herr Lünsmann macht deutlich, dass die Befragung überflüssig war, denn die Bürger hatten genug Zeit sich mit diesem Thema auseinander zu setzen um sich dazu zu äußern. Kein Bürger hatte sich auf der Ortschaftsratssitzung in Schermen für die Umbenennung der Straßennamen interessiert.

Umnummerierung der Hausnummern soll sich auf den kleineren Bereich begrenzen.

**Weiterleitung an den Gemeinderat zur weiteren Beratung.**

**Ja-Stimmen: 6    Nein-Stimmen: 1    Enthalten: 0**

<b>TOP 7</b>	<b>Aufhebung des Satzungsbeschlusses über die 6. Änderung des Bebauungsplanes "Riebebergsbreite" Vorlage: BV/2015/055</b>
--------------	---

Die Aufhebung des Satzungsbeschlusses über die 6. Änderung des Bebauungsplanes „Riebebergsbreite“ wurde – **einstimmig, mit 7 Ja-Stimmen** – zur Weiterleitung bestätigt.

**Ja-Stimmen: 7    Nein-Stimmen: 0    Enthaltungen: 0**

<b>TOP 8</b>	<b>Erneute Auslegung der 6. Änderung des Bebauungsplanes "Riebebergsbreite", Ortschaft Möser Vorlage: BV/2015/056</b>
--------------	---

Dieser TOP entfällt!

<b>TOP 9</b>	<b>Zentralisierung der Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde Möser Vorlage: BV/2015/057</b>
--------------	--

Dieser TOP entfällt!

<b>TOP 10</b>	<b>Beteiligung an den Verbrauchskosten für die Nutzung der gemeindeeigenen Sporthallen der Gemeinde Möser Vorlage: BV/2015/058</b>
---------------	--

Die BV/2015/058, die Verbrauchskosten rückwirkend ab 01.01.2015 auf 50 % von Hundert für die Nutzung der gemeindeeigenen Sporthallen zu erhöhen, wurde zurückverwiesen. Herr Hammer informiert, dass im Haupt- und Finanzausschuss festgelegt wurde, dass sich diese nun ab 01.01.2016 auf 50 % von Hundert erhöhen, vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 bleiben die Verbrauchskosten bei 25 % von Hundert.

Herr Dr. Krause gibt zur Kenntnis, dass es für die Zukunft wichtig ist, solche geänderten Beschlüsse für die Planungen rechtzeitig zu ändern.

**Der OR bestätigt – einstimmig, mit 7 Ja-Stimmen – die Beteiligung an den Verbrauchskosten für die Nutzung der gemeindeeigenen Sporthallen.**

**Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0**

<b>TOP 11</b>	<b>Namentliche Benennung des Platzes vor dem Bürgerzentrum Vorlage: BV/2015/061</b>
---------------	---

**19:51 Uhr Eintreffen von Herrn Dr. Trantzschel, somit ist die Beschlussfähigkeit 8/10 gegeben.**

Herr Hammer stellt den Erläuterungstext des Platznamen vor, diese soll unter dem Straßenschild kommen:

„William Friedrich Hahlo (\*1867) und seine Ehefrau Wilhelmine Rosa (\*1871) gründeten 1915 die „Gartenstadt Möser AG“.“

**Der OR bestätigt – einstimmig, mit 8 Ja-Stimmen – die namentliche Benennung des Platzes vor dem Bürgerzentrum.**

**Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0**

<b>TOP 12</b>	<b>Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ortschaftsrates</b>
---------------	---

Frau Roszcza fragt nach, ob es möglich ist, nach der Ausstellung eine Tafel am Bürgerzentrum – Hahloplatz aufzustellen, um noch mal eine genauere Erläuterung zu Hahlo zu bekommen. Eine genauere Besprechung zur Tafel sollte nicht in Vergessenheit

geraten, weitere Beratungen nach der Ausstellung.

Herr Hammer informiert über den geplanten Ablauf zur Ausstellung „100 Jahre Gartenstadt Möser“:

- Beginn am 03.10.2015 um 10.30 Uhr mit der Enthüllung des neuen Namensschildes „Hahloplatz“ am Bürgerzentrum
- Anschließendes Eintreffen im Bürgerzentrum mit Begrüßung der Bürger vom OBm, mit einigen Worten vom Projektleiter Herrn Hammer und der Historikerin Frau Krause, Eröffnung der Ausstellung durch die Vorsitzende des Heimatvereines
- Ausstellung von ca. 15 Plakaten über die Geschichte der Gartenstadt Möser
- Herr Israel und Frau Walk präsentieren ihre Kunstwerke
- am 03.10.2015 und 04.10.2015 ist bei Herrn Israel „Offener Garten und Atelier“ von 14:00 – 18:00 Uhr

Gesprächsabende:

*Dienstag 06.10.2015, 19.00 Uhr*

Die Gartenstadt Möser und die Familie Hahlo, Referent Wolfgang Gabbert  
Prominente Persönlichkeiten aus und in Möser, Referent Prof. Volker Höllt

*Donnerstag 08.10.2015 19.00 Uhr*

Öffentliche Einrichtungen, Referent Michael Bremer  
Gemeindestrukturen damals und heute, Referent Peter Hammer

*Dienstag 13.10.2015 19.00 Uhr*

Markante Gebäude und ihre Architektur, Dieter Kolodziej  
Entwicklung des Gartenbaus, Referent Herbert Bruchmüller

*Donnerstag 15.10.2015 19.00 Uhr*

Entwicklung des kirchlichen Lebens, Referent Dr. Michael Krause  
Gesellschaftliches Leben, Referentin Christiane Fuchs

Für das leibliche Wohl am 03.10.2015 ist gesorgt

<b>TOP 13</b>	<b>Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung</b>
---------------	---

OBm Herr Bremer schließt den öffentlichen Teil der Sitzung

M. Bremer  
Ortsbürgermeister Möser

W. Beuke  
Protokollantin

Möser, den 21.10.2015

